



## BlechCAD/SheetMetalDesign

### Programm Überblick der Module und Erweiterungen

- **Smd\_Acad** Bearbeitungsmodul als Einzelplatz oder Netzinstallation basierend auf AutoCAD

#### Leistungsbeschreibung

- Dialog zur Erfassung der Blechdaten
- Lochreihenfunktion für Stanzungen
- Zusätzliche Knicke und Spezialbleche
- 3D als Kontrollansicht
- Berechnung der Abwicklung bis 4 Kantungen in Kombination
- Eigene Kantfaktorentabellen

#### Funktionen:

- Eingabe in Windows-Box mit allen Daten für die Blechbeschreibung mit Vorgabewerten oder letzte Eingabe wiederholen oder zum Ändern einiger Daten in vorhandenen Blechen
  - Ansicht und Schnitte des Blechs darstellen, und Abwicklung berechnen, dabei die Kontur bereinigen und im Format DXF für die NC-Programmierung ausgeben, auch mehrere Bleche in einer Zeichnung zur Zusammenfassung von Positionen in einer Übersicht, evtl. auch auf Blechtafel manuell aufgeteilt
  - Komfortables Anlegen von Stanzreihen auf freie Linie bezogen, oder auf Konstruktionsansicht bezogene Aufhängungen mit Berechnungsroutinen zur Aufteilung beim Eingeben.
  - Ändern des Blechs sehr komfortabel, alle Werte werden übernommen und angezeigt zum Ändern
  - Kopieren mit und ohne Konturänderungen und Stanzreihen werden mit kopiert mit Anzeige der neuen Reihe
  - Erstellen gleichartiger Bleche nur mit verschiedenen Abmessungen für DXF und Tabelle nur 1 Ansicht besonders wenn sehr lange Bleche und nur die Breite verschieden dann die Ansicht in sichtbarer Darstellung mit B= H= möglich
  - Ausgeben des Blechs als Stücklistenkontrolle mit den Nettoabwicklungsdaten
  - 3D Darstellung mit sichtbarem Versatz wo das Blech abgeschnitten ist oder durchgeht in den Ecken
- **Smd\_Mauer** Mauerprogramm zur Verlegung von Dachrand- und Mauerabdeckungen als eigenständiges Modul zur Erfassung flexibel auf Notebook oder Fremdrechner (daher nicht an Autocad gebunden)

#### Leistungsbeschreibung

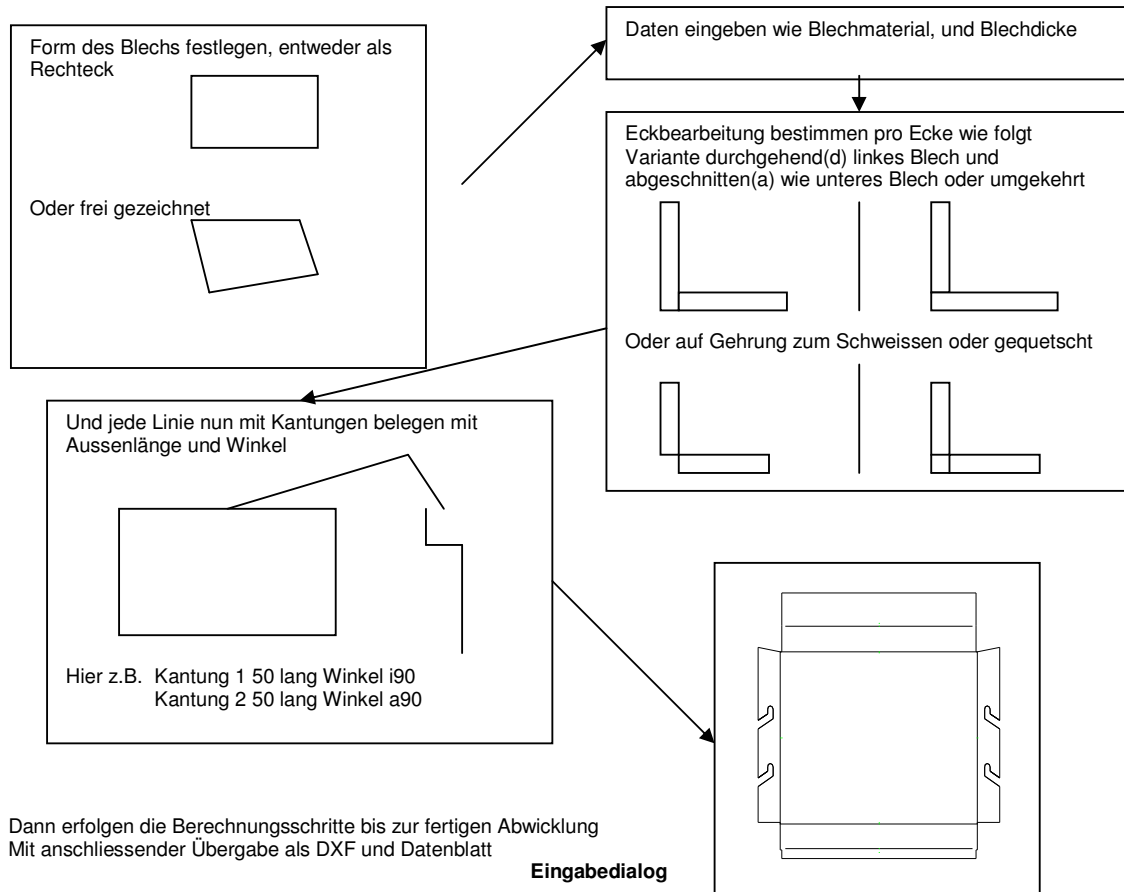
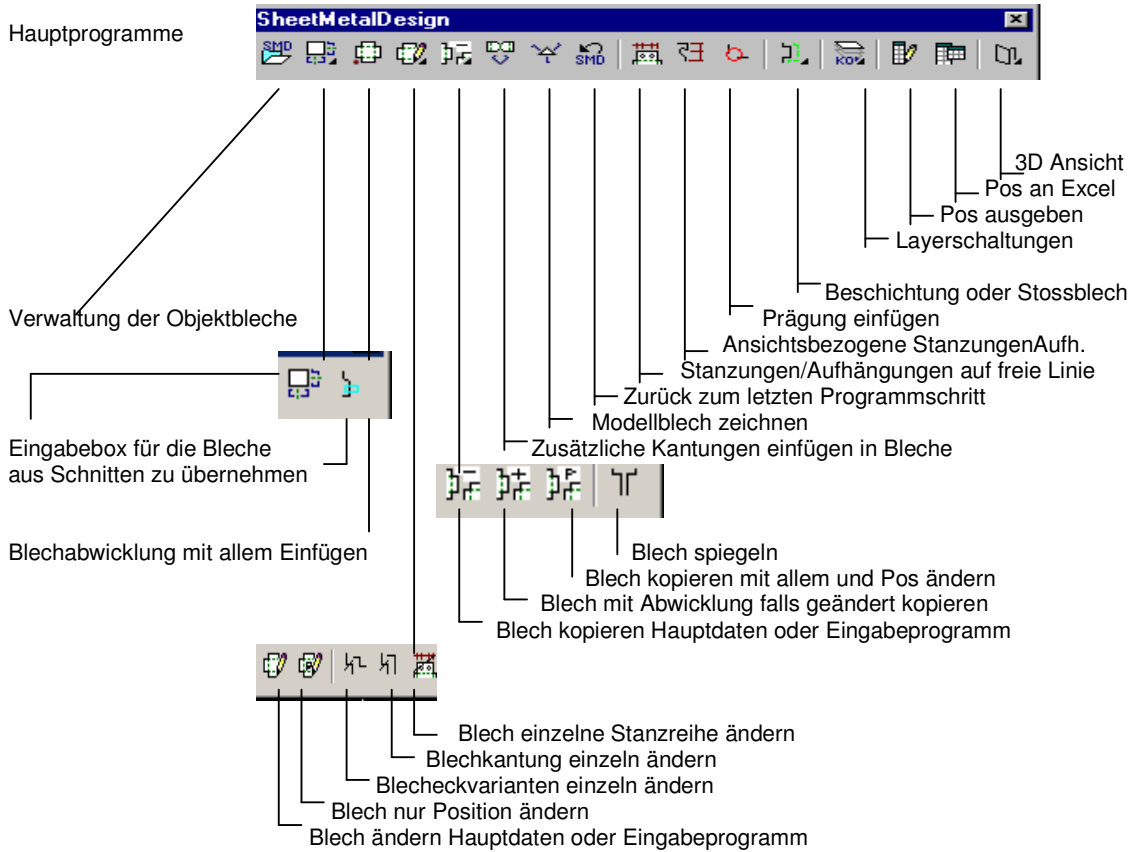
- Eingabe als einfache Mauer mit wechselnden verschiedenen Breiten und Höhenangabe mit Darstellung der Werte und Korrekturmöglichkeit der letzten Eingabe, sowie Änderung jeder beliebigen Mauerlinie nachträglich als offene oder geschlossene Mauer
  - Berechnen der Bleche wie Eckblech, Abschlussblech, Standardblech als Verlegeplan
    - A als Planzeichnung mit Positionsnummern und Längen
    - B als Stücklistenausdruck Zuschnitt und Teilliste
  - Kopplung der Blechbearbeitung mit vorhanden Kommerziellen Programmen hier als Beispiel zu einer Accessdatenbank die alle Objektdaten wie Baunummer Kunde Objekt etc. hergibt
  - Verwalten der Blechtypen als freie Blechquerschnitte mit der korrekten Blechlänge gleich gerechnet wie „SheetMetalDesign“ Standardabwicklungsprogramm und Darstellung
  - Parameter wie Standardlänge, Mindestlänge der geraden und Eckbleche, zweiteilige Eckbleche zusammengefasst als 1 Teil, Blechbreitenermittlung aus Blechüberstand zur Mauer
- **Smd\_Inst** Installationstag oder Schulungstag oder Ergänzungstag zum Einrichten der Programme und später deren Anwendung und Ergänzungen wie z.B. die Stücklistenkopfdaten
  - **Smd\_Wartung** Pflegevertrag für die Software zur Anpassung und Beheben von Fehlern oder neue Grundprogrammversionen und bessere Konditionen im Einkauf, sowie freie Hotline in der Installationsphase
  - **Smd\_Consuling** Beratungsleistung tageweise, wie z.B. Analyse im Unternehmen, oder die Kopplung zu anderen Systemen und Einbindung in Software von Partnerunternehmen

#### Voraussetzung zum Einsatz

- Windows XP/Vista/Windows7
- AutoCAD 2000 bis 20xx (nicht AutoCAD LT)

Menüübersicht der Programme, die in [SheetMetalDesign](#) zur Verfügung stehen.

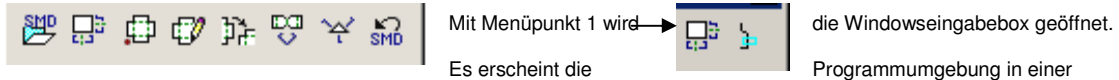
Hauptprogramme



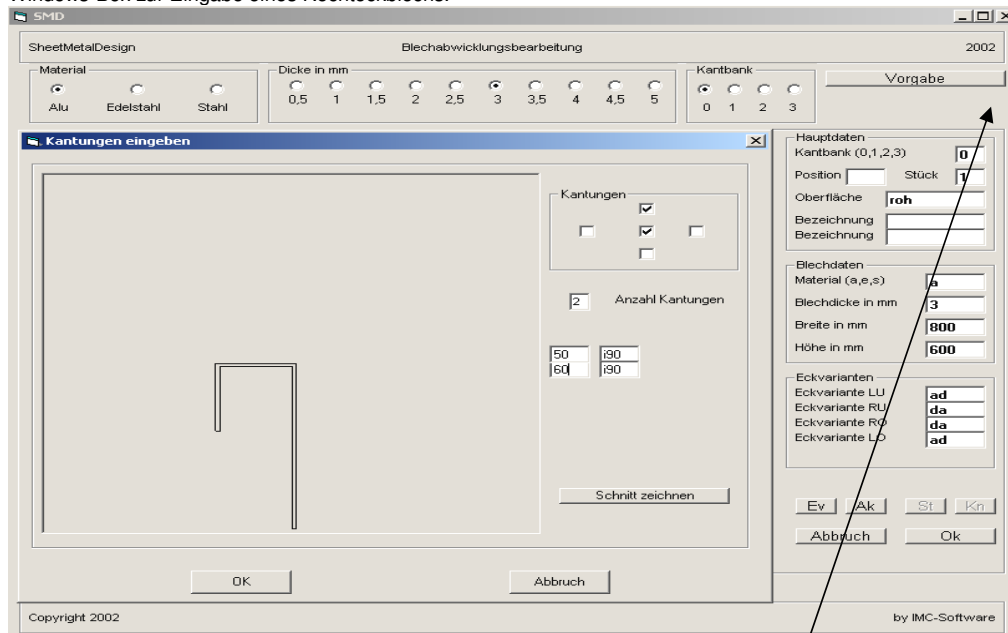
Dann erfolgen die Berechnungsschritte bis zur fertigen Abwicklung  
Mit anschließender Übergabe als DXF und Datenblatt

**Eingabedialog**

Sie können nun mit der Blechbearbeitung über den Werkzeugkasten SheetMetalDesign beginnen.

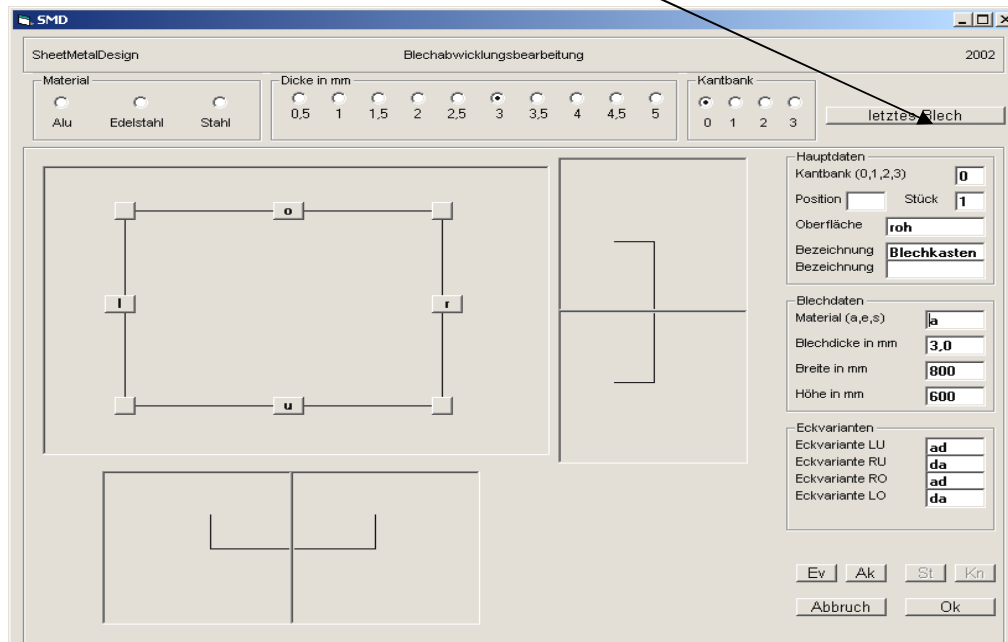


Windows-Box zur Eingabe eines Rechteckblechs.



Hier werden alle Daten des Blechs erfasst, die zu einer Beschreibung der Ansicht mit den Eckvarianten und Kantungen etc. gehören. Die Maske wurde mit "Vorgabe" gefüllt.

Sie können auch ein vorhandenes Blech oder "letztes Blech" beim Starten der Maske anwählen, wodurch alle Eingaben des letzten Blechs wie dargestellt aufgerufen werden. Hier z.B. mit je einer Kantung.



Sie können nun einfach jeden beliebigen Wert ändern und sofort mit "OK" ein neues Blech erstellen.

Weitere Informationen wie Media Präsentation 3 Beispiele oder Handbuch oder Vergleiche etc.

e-mail: [info@imc-software.de](mailto:info@imc-software.de)  
Internet: [www.imc-software.de](http://www.imc-software.de)